

Logwin AG

Zwischenbericht

zum 30. Juni 2025



Kennzahlen 1. Januar – 30. Juni 2025

Ertragslage	2025	2024
Angaben in Tausend €		
Umsatz		
Konzern	692.267	643.501
Veränderung zu 2024	7,6%	
Air + Ocean	566.710	515.234
Veränderung zu 2024	10,0%	
Solutions	126.949	129.433
Veränderung zu 2024	-1,9%	
Operatives Ergebnis (EBITA)		
Konzern	42.472	42.365
Marge	6,1%	6,6%
Air + Ocean	34.281	36.864
Marge	6,0%	7,2%
Solutions	13.173	12.548
Marge	10,4%	9,7%
Periodenergebnis		
Konzern	30.554	32.397
Finanzlage	2025	2024
Angaben in Tausend €		
Operativer Cashflow	22.445	26.561
Investitions-Cashflow	-8.793	-2.388
Free-Cashflow	646	10.226
Vermögenslage	30.6.2025	31.12.2024
Eigenkapitalquote	48,7%	47,1%
Nettoliquidität (in Tausend €)	280.977	313.461
	30.6.2025	31.12.2024
Anzahl der Mitarbeiter	3.638	3.777

Konzernzwischenlagebericht

Rahmenbedingungen

Weltwirtschaft Die Weltwirtschaft entwickelte sich im ersten Halbjahr 2025 weiterhin verhalten. Wichtige Impulse blieben aus, da insbesondere die internationalen Handelsbeziehungen durch politische Unsicherheiten und protektionistische Maßnahmen belastet wurden. Während einige Schwellenländer eine robuste Entwicklung zeigten, blieb das Expansionstempo in vielen Industrieländern hinter den Erwartungen zurück. Unsicherheiten über geld- und finanzpolitische Kurssetzungen prägten zudem die Einschätzungen der Unternehmen. In Europa setzte sich die wirtschaftliche Stabilisierung fort, jedoch ohne deutliche Dynamik. Der private Konsum entwickelte sich moderat positiv, getrieben durch rückläufige Inflationsraten und eine stabile Beschäftigungslage. Allerdings dämpfen strukturelle Hemmnisse, geopolitische Unsicherheiten sowie steigende staatliche Ausgaben im Verteidigungsbereich die Investitionstätigkeit.

Deutsche (Logistik-)Wirtschaft Die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland zeigte sich wenig dynamisch, auch bedingt durch ein nachlassendes Exportgeschäft. Gleichzeitig belasten strukturelle Herausforderungen wie der Arbeitskräftemangel und Investitionszurückhaltung die Wachstumsperspektiven. Auch in der deutschen Logistikbranche sind die Erwartungen an die Nachfrage bislang nicht vollständig erfüllt worden. Darüber hinaus führten steigende Kosten sowie Kapazitätsengpässe bei Personal und Infrastruktur zu erhöhtem Wettbewerbsdruck.

Wettbewerb und Markt Der Wettbewerb in der Logistikbranche ist weiterhin geprägt von starkem Preisdruck und Überkapazitäten. Chinesische Exporteure kompensieren rückläufige US-Ausfuhren durch mehr Geschäfte mit Ländern in der EU. Die Nachfrage nach See- und Luftfracht auf diesen Routen ist deutlich gewachsen, mit erhöhten Umschlägen in der Containerschifffahrt und höheren Auslastungen auf Fernost-Nordeuropa-Routen. Trotz Volumenanstieg erhöhten sich die Frachtraten zum Ende des ersten Halbjahrs nur moderat und blieben insgesamt unter dem Niveau des Vorjahrs.

Entwicklung des Logwin Konzerns

Der Logwin Konzern erzielte im ersten Halbjahr 2025 einen Umsatz über Vorjahresniveau. Im Geschäftsfeld Air + Ocean lagen die Umsätze aufgrund gestiegener Volumina über dem Vorjahreswert. Die Umsätze im Geschäftsfeld Solutions entwickelten sich stabil und lagen nur leicht unter dem Vorjahreswert. Das operative Ergebnis (EBITA) des Logwin Konzerns befand sich auf Vorjahresniveau.

Hinsichtlich der Definition, Berechnung und Überleitung der im Folgenden dargestellten finanziellen Leistungskennzahlen des Logwin Konzerns sowie der dazugehörigen Erläuterungen verweisen wir auf den Abschnitt „Finanzwirtschaftliche Unternehmenssteuerung“ im Konzernlagebericht im Jahresfinanzbericht der Logwin AG zum 31. Dezember 2024.

Ertragslage

Umsatz Der Umsatz des Logwin Konzerns befand sich im ersten Halbjahr 2025 volumenbedingt mit 692,3 Mio. Euro über dem Vorjahresumsatz (2024: 643,5 Mio. Euro).

Air + Ocean

Das Geschäftsfeld Air + Ocean erzielte in den ersten beiden Quartalen 2025 einen Umsatz von 566,7 Mio. Euro (Vorjahr: 515,2 Mio. Euro) und lag damit erfreulich über dem Vorjahresniveau. Im ersten Halbjahr 2025 kompensierten höhere Volumina in der Luft- und Seefracht die Auswirkungen rückläufiger Frachtraten.

Solutions

Im Geschäftsfeld Solutions lagen die Umsätze des ersten Halbjahres 2025 mit 126,9 Mio. Euro marginal unter dem Vorjahreswert von 129,4 Mio. Euro. Die Umsatzentwicklung spiegelt trotz des Wegfalls einzelner Kundengeschäfte eine erfreuliche Stabilität wider.

Bruttogewinn und Bruttomarge Der Bruttogewinn des Logwin Konzerns ist im ersten Halbjahr 2025 erfreulich von 77,2 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum auf 82,1 Mio. Euro gestiegen. In den ersten sechs Monaten 2025 lag die Bruttomarge des Logwin Konzerns mit 11,9 % auf Vorjahresniveau (2024: 12,0 %). Während die Marge im Geschäftsfeld Solutions unter anderem aufgrund der Beendigung unprofitabler Aktivitäten gesteigert werden konnte, war sie im Geschäftsfeld Air + Ocean aufgrund eines spürbar erhöhten Wettbewerbsdrucks leicht rückläufig.

Vertriebs- und Verwaltungskosten Die Vertriebskosten lagen in den ersten beiden Quartalen 2025 mit 18,9 Mio. Euro über dem Niveau des Vorjahres von 16,8 Mio. Euro. Die Verwaltungskosten sind von 19,8 Mio. Euro im Vorjahr auf 19,7 Mio. Euro leicht gesunken.

Operatives Ergebnis (EBITA) Das operative Ergebnis (EBITA) des Logwin Konzerns lag mit 42,5 Mio. Euro auf dem Niveau des Vorjahresergebnisses von 42,4 Mio. Euro. In beiden Geschäftsfeldern trugen Geschäftserweiterungen, Maßnahmen zur Effizienzsteigerung sowie die Eröffnung von neuen Standorten oder Landesgesellschaften im Vorjahr zur Entwicklung der Geschäftsaktivitäten bei.

Air + Ocean

In den ersten sechs Monaten 2025 lag das operative Ergebnis (EBITA) des Geschäftsfelds Air + Ocean bei 34,3 Mio. Euro (Vorjahr: 36,9 Mio. Euro). In diesem moderaten Rückgang spiegelt sich die intensive Wettbewerbssituation des Luft- und Seefrachtmarkts wider. Durch die fortschreitende Integration der getätigten Akquisitionen zum Ausbau des globalen Netzwerks belasteten gesteigerte Personal- und IT-Kosten das operative Ergebnis des Geschäftsfelds im ersten Halbjahr.

Solutions

Das Geschäftsfeld Solutions erzielte in den ersten sechs Monaten 2025 ein operatives Ergebnis (EBITA) von 13,2 Mio. Euro und übertraf damit das Vorjahresergebnis (Vorjahr: 12,5 Mio. Euro). Sowohl im Bereich Supply Chain Solutions als auch im Bereich Warehousing/Value Added Services waren im ersten Halbjahr 2025 positive Entwicklungen zu verzeichnen.

Finanzergebnis und Ertragsteuern Das Finanzergebnis der ersten beiden Quartale 2025 verringerte sich aufgrund des gesunkenen Zinsniveaus von 3,7 Mio. Euro im Vorjahr auf 1,7 Mio. Euro. Der Ertragsteueraufwand befand sich mit 13,7 Mio. Euro auf Vorjahresniveau (2024: 13,7 Mio. Euro).

Periodenergebnis Das Periodenergebnis des Logwin Konzerns belief sich in den ersten sechs Monaten 2025 auf 30,6 Mio. Euro und lag somit moderat unter dem Halbjahresergebnis des Vorjahres von 32,4 Mio. Euro.

Finanzlage

Operativer Cashflow Im ersten Halbjahr 2025 lag der Cashflow aus der operativen Geschäftstätigkeit des Logwin Konzerns mit 22,4 Mio. Euro im Wesentlichen aufgrund stichtagsbedingter Effekte unter Vorjahresniveau (Vorjahr: 26,6 Mio. Euro).

Investitions-Cashflow Der Cashflow aus Investitionstätigkeit des Logwin Konzerns befand sich in den ersten beiden Quartalen 2025 mit -8,8 Mio. Euro unter dem Vorjahreswert von -2,4 Mio. Euro. Die Veränderung ist im Wesentlichen auf Kaufpreiszahlungen für die zuletzt getätigten Akquisitionen zurückzuführen.

Free-Cashflow Der Logwin Konzern erzielte in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres vor dem Hintergrund des zu Jahresbeginn erfolgten Unternehmenserwerbs sowie des deutlich reduzierten operativen Cashflows einen Free-Cashflow von 0,6 Mio. Euro (Vorjahr: 10,2 Mio. Euro).

Finanzierungs-Cashflow Der Finanzierungs-Cashflow des ersten Halbjahres belief sich auf -50,5 Mio. Euro im Vergleich zu -54,8 Mio. Euro im Vorjahr. Die Veränderung resultiert wesentlich aus der verringerten Ausschüttung an die Aktionäre der Logwin AG für das Geschäftsjahr 2024 von -36,9 Mio. Euro im Vergleich zu der Ausschüttung des Vorjahres von -40,3 Mio. Euro. Die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten belief sich in den ersten sechs Monaten auf -13,0 Mio. Euro (Vorjahr: -13,9 Mio. Euro).

Vermögenslage

Bilanzsumme und Vermögenswerte Die Bilanzsumme des Logwin Konzerns lag zum 30. Juni 2025 bei 749,4 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 799,6 Mio. Euro). Die kurzfristigen Vermögenswerte haben sich von 625,0 Mio. Euro zum 31. Dezember 2024 auf 575,3 Mio. Euro zum Bilanzstichtag verringert. Im Wesentlichen resultiert diese Veränderung aus einem Rückgang der Zahlungsmittel infolge der Ausschüttung sowie niedrigeren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Vertragsvermögenswerte von 198,7 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 214,5 Mio. Euro).

Die langfristigen Vermögenswerte befanden sich zum Ende des ersten Halbjahrs 2025 mit 174,1 Mio. EUR auf dem Niveau des Vorjahresendes (31. Dezember 2024: 174,6 Mio. Euro). Ein Anstieg der Firmenwerte von 55,1 Mio. Euro im Vorjahr auf 62,8 Mio. Euro im Zusammenhang mit dem Unternehmenszusammenschluss wurde im Wesentlichen durch einen Rückgang der Sachanlagen auf 73,3 Mio. EUR kompensiert (31. Dezember 2024: 78,5 Mio. Euro).

Verbindlichkeiten Die langfristigen Verbindlichkeiten reduzierten sich von 68,3 Mio. Euro zum 31. Dezember 2024 leicht auf 66,3 Mio. Euro zum Ende des ersten Halbjahrs 2025. Die kurzfristigen

Verbindlichkeiten beliefen sich zum Berichtsstichtag auf 318,2 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 354,9 Mio. Euro) und enthielten vor allem gegenüber dem Vorjahresende geringere Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von 234,5 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 261,4 Mio. Euro).

Eigenkapital Im ersten Halbjahr 2025 belief sich das Eigenkapital des Logwin Konzerns auf 364,9 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 376,4 Mio. Euro). Das Eigenkapital verringerte sich insbesondere durch die Ausschüttung an die Aktionäre der Logwin AG um 36,9 Mio. Euro (Vorjahr: 40,3 Mio. Euro). Gegenläufig wirkte sich das Periodenergebnis positiv auf das Eigenkapital aus. In Summe erhöhte sich die Eigenkapitalquote von 47,1 % zum Vorjahresende auf 48,7 % zum 30. Juni 2025.

Nahe stehende Personen und Unternehmen

Im ersten Halbjahr 2025 gab es keine Geschäftsvorfälle oder Veränderungen bei den Beziehungen zu nahe stehenden Personen und Unternehmen, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Logwin Konzerns hatten. Für weitere Informationen zu den nahe stehenden Personen und Unternehmen des Logwin Konzerns verweisen wir auf den Abschnitt „Beziehungen zu nahe stehenden Personen und Unternehmen“ im Anhang dieses Zwischenberichts.

Mitarbeiter

Weltweit waren zum 30. Juni 2025 im Logwin Konzern 3.638 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt (31. Dezember 2024: 3.777).

Risiken

Im Vergleich zu den Angaben im Jahresfinanzbericht 2024 hat sich die Risikoeinschätzung für den Logwin Konzern nicht wesentlich verändert. Hinsichtlich bestehender und potentieller Risiken verweisen wir auf den Jahresfinanzbericht 2024.

Hauptversammlung 2025

Am 23. April 2025 fand in Luxemburg die ordentliche Hauptversammlung der Logwin AG statt. Neben der Genehmigung des Jahresabschlusses 2024 wurde unter anderem der Vorschlag des Verwaltungsrats zur Ausschüttung eines Betrages von 12,80 Euro je Aktie für das abgelaufene Geschäftsjahr auf Basis der 2.879.215 gewinnberechtigten Aktien von der Hauptversammlung angenommen. Infolgedessen wurden im April 2025 insgesamt 36,9 Mio. Euro an die Anteilseigner ausgeschüttet. Weitere Einzelheiten der Beschlüsse können unter www.logwin-logistics.com/de/unternehmen/investoren/hauptversammlung eingesehen werden.

Ausblick

Rahmenbedingungen Der Logwin Konzern rechnet im Einklang mit führenden Wirtschaftsprognosen für das Jahr 2025 weiterhin mit einer gegenüber dem Vorjahr insgesamt moderaten Entwicklung der Weltwirtschaft und einem leichten Wachstum in der Eurozone.

Risiken für die erwartete Entwicklung ergeben sich als Folge militärischer Auseinandersetzungen sowie von Handelskonflikten. Im Rahmen seines Risikomanagements identifiziert Logwin auftretende Risiken

frühzeitig und verfolgt ihre Minimierung. Eine unerwartet negative Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Logwin Konzerns kann dennoch nicht ausgeschlossen werden.

Umsatzerwartung Der Logwin Konzern erwartet für das Gesamtjahr 2025 weiterhin einen Umsatz zwischen 1,27 Mrd. Euro und 1,55 Mrd. Euro. Diese Entwicklung basiert auf der Erwartung eines sich im weiteren Jahresverlauf abschwächenden Frachtratenniveaus in den wesentlichen Verkehrsträgern sowie einer verhaltenen Volumenentwicklung des Logistikmarkts. Die Umsatzentwicklung bleibt allerdings in hohem Maße von der weiteren Entwicklung der Luft- und Seefrachtraten abhängig.

Ergebniserwartung Das operative Ergebnis (EBITA) des Logwin Konzerns wird sich erwartungsgemäß im Gesamtjahr 2025 zwischen 74,5 Mio. Euro und 91,5 Mio. Euro bewegen, im Wesentlichen bedingt durch die Marktentwicklungen im Geschäftsfeld Air + Ocean. Eine fortschreitende Entspannung der Lieferketten dürfte zu einem schrittweisen Rückgang der Bruttomargen in der Luft- und Seefracht führen. Zusätzliche Unsicherheiten ergeben sich aus dem globalen wirtschaftspolitischen Umfeld, insbesondere durch die US-Handelspolitik und volatile Wechselkurse.

Verkürzter Konzernzwischenabschluss

Gewinn- und Verlustrechnung

1. Januar - 30. Juni	2025	2024
Angaben in Tausend €		
Umsatzerlöse	692.267	643.501
Umsatzkosten	-610.144	-566.297
Bruttogewinn	82.123	77.204
Vertriebskosten	-18.914	-16.811
Verwaltungskosten	-19.656	-19.840
Sonstige betriebliche Erträge	4.622	3.759
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.083	-2.163
Wertminderungen / Wertaufholungen auf zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete finanzielle Vermögenswerte	-620	216
Operatives Ergebnis vor Wertminderungen von Firmenwerten (EBITA)	42.472	42.365
Wertminderung von Firmenwerten	-	-
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	42.472	42.365
Finanzerträge	3.951	6.177
Finanzierungsaufwendungen	-2.186	-2.477
Ergebnis vor Ertragsteuern	44.237	46.065
Ertragsteuern	-13.683	-13.668
Periodenergebnis	30.554	32.397
Davon entfallen auf:		
Aktionäre der Logwin AG	30.241	31.863
Nicht beherrschende Anteile	313	534
Ergebnis je Aktie – unverwässert und verwässert (in Euro):		
bezogen auf das den Aktionären der Logwin AG zurechenbare Periodenergebnis	10,50	11,07
Gewichteter Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien (in Stück)	2.879.215	2.879.215

Gesamtergebnisrechnung

1. Januar - 30. Juni	2025	2024
Angaben in Tausend €		
Periodenergebnis	30.554	32.397
Verluste / Gewinne aus der Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	-5.221	44
Sonstiges Ergebnis, welches ggf. in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert wird	-5.221	44
Neubewertungen der Nettoschuld aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	770	842
Latente Steuereffekte auf Neubewertungen der Nettoschuld	-83	-70
Sonstiges Ergebnis, welches nicht in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert wird	687	772
Sonstiges Ergebnis	-4.534	816
Gesamtergebnis	26.020	33.213
Davon entfallen auf:		
Aktionäre der Logwin AG	25.924	32.652
Nicht beherrschende Anteile	96	561

Kapitalflussrechnung

1. Januar - 30. Juni	2025	2024
Angaben in Tausend €		
Ergebnis vor Ertragsteuern	44.237	46.065
Finanzergebnis	-1.765	-3.700
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern	42.472	42.365
Überleitungspositionen zum operativen Cashflow:		
Abschreibungen	16.349	17.531
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	212	-90
Sonstiges	-5.841	-104
Steuerzahlungen	-8.966	-10.015
Gezahlte Zinsen	-1.572	-1.872
Erhaltene Zinsen	3.951	6.177
Veränderung Working Capital, zahlungswirksam:		
Veränderung Forderungen und Vertragsvermögenswerte	5.737	-52.836
Veränderung Verbindlichkeiten	-30.176	25.202
Veränderung Vorräte	279	203
Operativer Cashflow	22.445	26.561
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-2.066	-2.223
Einzahlungen aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	1.308	121
Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen	-8.035	-290
Sonstiger Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-	4
Investitions-Cashflow	-8.793	-2.388
Netto-Cashflow	13.652	24.173
Mittelzufluss aus kurzfristigen Finanzierungsverbindlichkeiten	17	55
Mittelabfluss aus der Tilgung der Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen	-13.006	-13.947
Ausschüttungen an Aktionäre	-36.854	-40.309
Ausschüttungen an nicht beherrschende Anteile	-660	-585
Sonstiger Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1	-1
Finanzierungs-Cashflow	-50.502	-54.787
Free-Cashflow (= Netto-Cashflow abzüglich Tilgung von Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen)	646	10.226
Auswirkungen von Wechselkursschwankungen auf den Fonds der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-2.140	-701
Veränderung Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-38.990	-31.315
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	373.187	355.465
Veränderung	-38.990	-31.315
Endbestand an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	334.197	324.150

Bilanz

	30.6.2025	31.12.2024
Angaben in Tausend €		
Aktiva		
Firmenwerte	62.845	55.070
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	16.742	15.442
Sachanlagen	73.280	78.498
Finanzanlagen	127	694
Latente Steueransprüche	20.114	23.103
Sonstige langfristige Vermögenswerte	976	1.809
Summe langfristige Vermögenswerte	174.084	174.616
Vorräte	932	1.020
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	173.834	181.343
Vertragsvermögenswerte	24.905	33.192
Ertragsteuerforderungen	3.177	3.347
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	38.237	32.880
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	334.197	373.187
Summe kurzfristige Vermögenswerte	575.282	624.969
Summe Aktiva	749.366	799.585
Angaben in Tausend €		
Passiva		
Gezeichnetes Kapital	131.300	131.300
Konzernrücklagen	232.949	243.879
Auf die Aktionäre der Logwin AG entfallendes Eigenkapital	364.249	375.179
Nicht beherrschende Anteile	671	1.235
Eigenkapital	364.920	376.414
Langfristige Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen	34.285	37.668
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	21.954	22.347
Sonstige langfristige Rückstellungen	4.796	4.783
Latente Steuerschulden	3.074	2.978
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2.168	520
Summe langfristige Schulden	66.277	68.296
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	234.482	261.419
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen	18.493	21.627
Sonstige kurzfristige Finanzierungsverbindlichkeiten	400	389
Kurzfristige Rückstellungen	10.257	13.072
Ertragsteuerverbindlichkeiten	10.585	8.382
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	43.952	49.986
Summe kurzfristige Schulden	318.169	354.875
Summe Passiva	749.366	799.585

Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Auf die Aktionäre der		
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen
Angaben in Tausend €			
1. Januar 2024	131.300	128.265	97.321
Periodenergebnis			31.863
Sonstiges Ergebnis			772
Gesamtergebnis			32.635
Annullierung eigener Aktien		-838	
Ausschüttungen			-40.309
Veränderung Konsolidierungskreis			
30. Juni 2024	131.300	127.427	89.647
1. Januar 2025	131.300	127.427	122.303
Periodenergebnis			30.241
Sonstiges Ergebnis			687
Gesamtergebnis			30.928
Ausschüttungen			-36.854
30. Juni 2025	131.300	127.427	116.377

Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

Logwin AG entfallendes Eigenkapital			Nicht beherrschende Anteile	Summe Eigenkapital
Kumuliertes sonstiges Ergebnis	Eigene Aktien	Summe		
Rücklage für Währungs-differenzen				
-6.348	-838	349.700	1.964	351.664
		31.863	534	32.397
17		789	27	816
17		32.652	561	33.213
	838	-		-
		-40.309	-585	-40.894
		-	142	142
-6.331	-	342.043	2.082	344.125
-5.851	-	375.179	1.235	376.414
		30.241	313	30.554
-5.004		-4.317	-217	-4.534
-5.004		25.924	96	26.020
		-36.854	-660	-37.514
-10.855	-	364.249	671	364.920

Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2025

1 Grundlagen der Rechnungslegung

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde gemäß § 115 WpHG und in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, aufgestellt. Er entspricht den Regelungen des IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ und enthält nicht alle für einen Konzernabschluss zum Geschäftsjahresende erforderlichen Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2024 zu lesen.

Für die Aufstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses wurden die für die Aufstellung des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2024 angewandten Rechnungslegungsmethoden unverändert übernommen.

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde durch das Audit Committee der Logwin AG am 31. Juli 2025 genehmigt.

2 Konsolidierungskreis

Der Kreis der vollkonsolidierten Tochterunternehmen zum 30. Juni 2025 umfasst zwei inländische und 57 ausländische Unternehmen (31. Dezember 2024: zwei inländische und 55 ausländische Unternehmen).

	31.12.2024	Zugänge	Abgänge	30.06.2025
Luxemburg	2	-	-	2
Deutschland	9	2	1	10
Übriges Ausland	46	2	1	47
Summe	57	4	2	59

Die Zugänge in den ersten sechs Monaten 2025 betreffen den Erwerb der Pharmalogisticspartner Internationale Fachspedition GmbH, Hamburg, DE sowie den Erwerb der Hanse Service Internationale Fachspedition GmbH, Hamburg, DE. Darüber hinaus gab es zwei Neugründungen. Alle Zugänge sind dem Geschäftsfeld Air + Ocean zugeordnet. Die Abgänge resultieren aus der Verschmelzung der beiden erworbenen Gesellschaften und der Verschmelzung von zwei Gesellschaften im Geschäftsfeld Solutions.

3 Neue Rechnungslegungsvorschriften

Das International Accounting Standards Board (IASB) und das IFRS Interpretation Committee (IFRS IC) haben in den Vorjahren neue Rechnungslegungsvorschriften veröffentlicht. Der folgende war für das Geschäftsjahr 2025 erstmals verpflichtend anzuwenden:

Standard / Interpretationen			Zeitpunkt verpflichtende Anwendung in der EU für den Beginn des Geschäftsjahres am oder nach dem	Endorsement
Änderung	IAS 21	Mangel an Umtauschbarkeit	1.1.2025	Ja

Die oben genannte geänderte Rechnungslegungsvorschrift war für die laufende Berichtsperiode grundsätzlich erstmals anwendbar. Sie hatte keine wesentlichen Auswirkungen auf den vorliegenden Abschluss des Logwin Konzerns.

4 Segmentberichterstattung

Die Zuordnung in die Geschäftssegmente erfolgt nach den Geschäftsfeldern des Logwin Konzerns. Die Segmentstruktur entspricht der gültigen Organisations- und Führungsstruktur des Logwin Konzerns. Somit steht die Berichterstattung im Einklang mit den Anforderungen des IFRS 8.

Transaktionen zwischen den Geschäftsfeldern erfolgen zu marktüblichen Konditionen, die identisch sind mit Transaktionen gegenüber Dritten. Die Daten zu den Geschäftsfeldern werden nach Konsolidierung der Beziehungen innerhalb der Geschäftsfelder dargestellt. Die Beziehungen zwischen den Geschäftsfeldern werden in der Spalte „Konsolidierung“ eliminiert.

Im Folgenden sind die Informationen zu den einzelnen Segmenten nach Geschäftsfeldern dargestellt.

1. Januar - 30. Juni 2025	Air + Ocean	Solutions	Sonstige	Konsolidierung	Konzern
Angaben in Tausend €					
Externe Umsatzerlöse	565.981	126.036	250	-	692.267
Umsatzerlöse zwischen Segmenten	729	913	753	-2.395	-
Umsatz	566.710	126.949	1.003	-2.395	692.267
Umsatzkosten	-503.737	-108.141	-1.080	2.814	-610.144
Bruttogewinn	62.973	18.808	-77	419	82.123
Operatives Ergebnis (EBITA)	34.281	13.173	-4.982	-	42.472
Finanzergebnis					1.765
Ergebnis vor Steuern					44.237
Ertragsteuern					-13.683
Periodenergebnis					30.554

1. Januar - 30. Juni 2024	Air + Ocean	Solutions	Sonstige	Konsolidierung	Konzern
Angaben in Tausend €					
Externe Umsatzerlöse	514.820	128.472	209	-	643.501
Umsatzerlöse zwischen Segmenten	414	961	703	-2.078	-
Umsatz	515.234	129.433	912	-2.078	643.501
Umsatzkosten	-454.675	-112.906	-989	2.273	-566.297
Bruttogewinn	60.559	16.527	-77	195	77.204
Operatives Ergebnis (EBITA)	36.864	12.548	-7.047	-	42.365
Finanzergebnis					3.700
Ergebnis vor Steuern					46.065
Ertragsteuern					-13.668
Periodenergebnis					32.397

5 Aufgliederung der Umsatzerlöse

In der nachfolgenden Tabelle werden die Erlöse aus Verträgen mit Kunden nach bestehenden Segmenten und geografischen Regionen weiter aufgegliedert, um den Einfluss wirtschaftlicher Faktoren auf Art, Höhe, Zeitpunkt und Unsicherheit der Erlöse und Zahlungsströme abzubilden.

1. Januar - 30. Juni 2025 Angaben in Tausend €	Air + Ocean	Solutions	Sonstige	Konzern
Deutschland	225.910	36.007	250	262.167
Österreich	37.927	66.875	-	104.802
Übrige EU	85.395	23.154	-	108.549
Asien, Pazifischer Raum	160.504	-	-	160.504
Sonstige	56.245	-	-	56.245
Summe Umsatzerlöse	565.981	126.036	250	692.267

1. Januar - 30. Juni 2024 Angaben in Tausend €	Air + Ocean	Solutions	Sonstige	Konzern
Deutschland	200.049	44.240	209	244.498
Österreich	41.540	71.671	-	113.211
Übrige EU	80.604	12.561	-	93.165
Asien, Pazifischer Raum	148.808	-	-	148.808
Sonstige	43.819	-	-	43.819
Summe Umsatzerlöse	514.820	128.472	209	643.501

6 Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen

Die Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen im ersten Halbjahr 2025 resultieren aus der Übernahme der Anteile an der Pharmedlogisticspartner Internationale Fachspedition GmbH, Hamburg, DE und der Hanse Service Internationale Fachspedition GmbH, Hamburg, DE welche dem Geschäftsfeld Air + Ocean zugeordnet werden. Die Auszahlungen aus dem Vorjahr resultierten aus dem Ausbau der Beteiligung an der Supply Chain International Limited, Auckland, zur Mehrheitsbeteiligung.

Hierzu wird auch auf Anhangangabe 8 „Unternehmenszusammenschlüsse“ verwiesen.

Angaben in Tausend €	30.6.2025	30.6.2024
Abfluss von Zahlungsmitteln zum Erwerb von Tochterunternehmen	-10.205	-509
Erworbene Zahlungsmittel	2.170	219
Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen	-8.035	-290

7 Eigenkapital und Hauptversammlung 2025

Am 23. April 2025 fand in Luxemburg die ordentliche Hauptversammlung der Logwin AG statt. Neben der Genehmigung des Jahresabschlusses 2024 wurde unter anderem der Vorschlag des Verwaltungsrats zur Ausschüttung eines Betrages von 12,80 Euro je Aktie für das abgelaufene Geschäftsjahr auf Basis der 2.879.215 gewinnberechtigten Aktien von der Hauptversammlung angenommen. Infolgedessen wurden im April 2025 insgesamt 36,9 Mio. Euro an die Anteilseigner ausgeschüttet.

8 Unternehmenszusammenschlüsse

Hanse Service, Deutschland

Der Logwin Konzern hat zum 1. Januar 2025 die Anteile an der Hanse Service Internationale Fachspedition GmbH, Hamburg, DE und der Pharmalogisticspartner Internationale Fachspedition GmbH, Hamburg, DE erworben.

Mit diesem strategischen Schritt erweitert Logwin seine Expertise in den Bereichen Pharma- und Lebensmittel-Logistik. Das Know-how und die Expertise der Hanse Service Gruppe ermöglichen es Logwin, die Dienstleistungen insbesondere im Bereich der temperaturgeführten Logistik sowohl national als auch international deutlich auszubauen.

Einzelheiten der übertragenen Gegenleistung stellen sich wie folgt dar:

	Fair Value
Angaben in Tausend €	
Barvergütung	10.205
Earn Out Verbindlichkeit	1.456
Fair Value der übertragenen Gegenleistung	11.661

Im Zusammenhang mit dem Unternehmenszusammenschluss wird eine Earn-Out-Verbindlichkeit in Höhe von 1.456 TEUR erfasst. Der angesetzte Betrag entspricht dem Barwert der erwarteten Zahlung unter Verwendung eines Diskontierungszinssatzes von 8,5 % über einen Zeitraum von zwei Jahren.

Die im vorliegenden Zwischenabschluss angesetzten Beträge für die erworbenen identifizierbaren Vermögenswerte und übernommenen Verbindlichkeiten sind in der folgenden Tabelle aufgeführt. Die vorliegenden Werte sind als vorläufig zu erachten.

Angaben in Tausend €	Fair Value
Zahlungsmittel	2.170
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.126
Vorräte	191
Sonstige Vermögenswerte	115
Sachanlagen einschl. Nutzungsrechte	1.722
Kundenbeziehungen	3.057
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	74
Vermögenswerte	8.455
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	738
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.092
Leasingverbindlichkeiten	425
Latente Steuerschulden	887
Sonstige Verbindlichkeiten	427
Verbindlichkeiten	4.569
Erworbenes identifizierbares Reinvermögen	3.886
Fair Value der übertragenen Gegenleistung	11.661
Firmenwert aus dem Unternehmenszusammenschluss	7.775

Der entstandene Firmenwert resultiert hauptsächlich aus den Fähigkeiten und der fachlichen Qualifikation der Mitarbeiter sowie den erwarteten Synergien aus der Eingliederung der Hanse Service in das bestehende Air + Ocean-Geschäft des Logwin Konzerns. Entsprechend wurde der Firmenwert der zahlungsmittelgenerierenden Einheit Air + Ocean zugeordnet. Der Firmenwert ist für steuerliche Zwecke nicht abzugsfähig.

Zur Bestimmung des Fair Value der Kundenbeziehungen wurde der Barwert der erwarteten Netto-Cashflows, die die Kundenbeziehungen erzeugen, ermittelt. Der Fair Value der Kundenbeziehungen beläuft sich auf 3.057 TEUR. Die planmäßige Abschreibungsdauer beträgt sechs Jahre.

Zum 31. März 2025 wurde die Pharmalogisticspartner Internationale Fachspedition GmbH, Hamburg, DE auf die Hanse Service Internationale Fachspedition GmbH, Hamburg, DE verschmolzen.

9 Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten

Die folgende Übersicht gibt den Fair Value derivativer sowie wesentlicher sonstiger Finanzinstrumente, deren Fair Value sich verlässlich ermitteln lässt, zum 30. Juni 2025 und 31. Dezember 2024 wieder:

Angaben in Tausend €	30.6.2025	31.12.2024
Wertpapiere, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden	-	566
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden	2.831	3.631
Derivative Finanzinstrumente zur Währungssicherung		
mit positiven Marktwert	1.826	1.792
mit negativen Marktwert	-3.938	-1.408

Die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten langfristigen Finanzinstrumente wurden in der Bilanz in den Finanzanlagen ausgewiesen. Die zur Währungssicherung eingesetzten derivativen Finanzinstrumente sind in den sonstigen Forderungen und Vermögenswerten bzw. den sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten enthalten. Hinsichtlich der Methoden und Annahmen zur Ermittlung der Fair Values der Finanzinstrumente verweisen wir auf den Jahresfinanzbericht 2024.

10 Eventualverbindlichkeiten und Rechtsverfahren

In den ersten sechs Monaten gab es keine wesentlichen Veränderungen bei den Eventualverbindlichkeiten im Sinne von Bankgarantien, anderen Garantien und sonstigen Haftungen aus dem laufenden Geschäftsbetrieb. Es kann unverändert angenommen werden, dass keine wesentlichen Verpflichtungen hieraus entstehen werden.

Sofern erforderlich werden für einzelne Sachverhalte, die möglicherweise zu einer Inanspruchnahme führen können, Rückstellungen gebildet. Darüber hinaus ist mit keiner Inanspruchnahme zu rechnen.

11 Beziehungen zu nahe stehenden Personen und Unternehmen

Unternehmen und Personen werden als nahe stehend betrachtet, wenn eine der Parteien über die Möglichkeit verfügt, die andere Partei zu beherrschen, oder eine Beteiligung an dem Unternehmen hält, die ihr einen maßgeblichen Einfluss auf das Unternehmen gibt, wenn eine der Parteien ein assoziiertes Unternehmen ist, oder wenn eine der Parteien ein Mitglied des Führungspersonals des Unternehmens oder dessen Mutterunternehmens ist.

Herr Stefan Quandt gilt als nahe stehende Person zur Logwin AG, da er Alleinaktionär der DELTON Logistics S.à r.l., Grevenmacher ist, die mehrheitlich an der Logwin AG beteiligt ist. Er ist ferner Gesellschafter der DELTON Health AG und der AQTON SE, beide Bad Homburg, sowie Aktionär und stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der BMW AG, München. Er ist im Sinne von IAS 24 „Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen“ eine nahe stehende Person zu diesen Unternehmen.

Der Logwin Konzern hat mit der DELTON Logistics S.à r.l. im ersten Halbjahr Mieterlöse in Höhe von 5 TEUR erzielt (Vorjahr: 5 TEUR). Der Logwin Konzern hat von der DELTON Logistics S.à r.l. Dienstleistungen in Höhe von 25 TEUR (Vorjahr: 38 TEUR) bezogen. Darüber hinaus bestanden nachstehende Lieferungs- und Leistungsbeziehungen mit der DELTON Health AG, Bad Homburg v.d.H. und ihren Tochterunternehmen.

1. Januar – 30. Juni	DELTON Health AG und ihre Tochterunternehmen	
	2025	2024
Angaben in Tausend €		
Erbrachte Dienstleistungen	446	355
Bezogene Dienstleistungen	312	325
	30.6.2025	31.12.2024
Forderungen	21	2
Verbindlichkeiten	260	323

Zum 30. Juni 2025 bestanden kurzfristige Ausleihungen der Logwin AG an die AQTON SE in Höhe von 150,0 Mio. Euro (31. Dezember 2024: 150,0 Mio. Euro). Die Ausleihungen sind unter Anwendung einer marktgerechten Marge variabel verzinslich und durch die Logwin AG kurzfristig kündbar. Im Berichtszeitraum sind hieraus Zinserträge in Höhe von 1.802 TEUR (Vorjahr: 2.507 TEUR) entstanden.

Der Logwin Konzern hat in den ersten sechs Monaten 2025 Umsatzerlöse in Höhe von 4.777 TEUR (Vorjahr: 4.335 TEUR) mit Unternehmen der BMW-Gruppe erzielt. Die Forderungen gegen die BMW-Gruppe belaufen sich zum 30. Juni 2025 auf 1.217 TEUR (31. Dezember 2024: 1.188 TEUR).

Außerdem haben Unternehmen des Logwin Konzerns von der BMW-Gruppe Fahrzeuge vorwiegend im Wege des Leasings bezogen. Die hieraus dem Logwin Konzern in den ersten sechs Monaten 2025 entstandenen Aufwendungen belaufen sich auf 271 TEUR (Vorjahr: 353 TEUR). Die Leasingverbindlichkeiten gegenüber der BMW-Gruppe belaufen sich zum Ende des ersten Halbjahrs auf 744 TEUR (31. Dezember 2024: 652 TEUR). Verbindlichkeiten gegenüber der BMW-Gruppe aus noch nicht gezahlten Leasingraten betragen zum 30. Juni 2025 3 TEUR (31. Dezember 2024: 22 TEUR).

Mit assoziierten Unternehmen bestanden die folgenden Geschäftsbeziehungen:

1. Januar – 30. Juni	Assoziierte Unternehmen	
	2025	2024
Angaben in Tausend €		
Erbrachte Dienstleistungen	83	54
Bezogene Dienstleistungen	109	170
	30.6.2025	31.12.2024
Forderungen	10	10
Verbindlichkeiten	149	178

Darüber hinaus gibt es Geschäftsbeziehungen zwischen dem Logwin Konzern und Mitgliedern des Verwaltungsrats. Dem Logwin Konzern sind daraus im ersten Halbjahr 2025 Aufwendungen in Höhe von 70 TEUR entstanden (Vorjahr: 11 TEUR).

Die Transaktionen mit nahe stehenden Personen und Unternehmen erfolgten ausnahmslos zu marktüblichen Konditionen unter Beachtung des „dealing at arm’s length“-Grundsatzes.

12 Prüferische Durchsicht

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss wurde nicht nach Artikel 1750-1 des luxemburgischen Gesetzes vom 10. August 1915 mit allen nachfolgenden Änderungen geprüft oder einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

13 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Wesentliche Ereignisse nach dem Zwischenabschlusstichtag sind nicht eingetreten.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

„Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Dr. Antonius Wagner

(Vorsitzender des Verwaltungsrats)

Axel Steiner

(Stellvertretender Vorsitzender
des Verwaltungsrats)

